

» SPD-Fraktion in der BV5 · Bezirksrathaus Nippes · Neusser Straße 450 · 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 05.06.2012

AN/0830/2012

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung Nippes	21.06.2012

Verbesserung der Parkraumsituation in der Belgiersiedlung Köln-Bilderstöckchen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Bezirksvertretung 5 – Nippes – möge beschließen:

Die Parkraumsituation in der sogenannten Belgiersiedlung in Bilderstöckchen ist bekanntlich schlecht und führt zu großem Unmut der Anwohner.

Aufgrund der begonnenen Bebauung in der Belgiersiedlung hat sich die Parkraumsituation für die Anwohner des Viertels noch weiter dramatisch verschlechtert.

Diese Verschlechterung betrifft insbesondere die Anwohner der Göppinger- und Uracherstraße. Aus der Not heraus werden die PKW mitten auf dem dort befindlichen Platz zwischen Uracher- und Göppingerstraße abgestellt. Da diese Art von Parken zurzeit noch gegen die Verkehrsregeln verstößt, müssen die Anwohner jederzeit damit rechnen, wegen ihres ordnungswidrigen Verhaltens von der städtischen Verkehrsüberwachung hierfür belangt zu werden.

Die Verwaltung wird daher zunächst bis zum Abschluss der Neubebauung gebeten, auf der Platzmitte Göppingerstr. / Uracherstr. durch Markierungsarbeiten Ersatzparkplätze zu errichten.

Um die Parksituation in diesem Quartier weiter zu entschärfen, wird die Verwaltung darüber hinaus gebeten folgende Maßnahmen zu prüfen:

1. Ob die rechtlichen Möglichkeiten soweit werden können, dass der ehemalige Garagenhof an der Frankenthalerstraße vom Investor Frey als PKW-Stellplatz umgebaut werden kann.
2. Ob auf dem Gebiet der Belgiersiedlung flächendeckend eine Parkraumbewirtschaftung in der Form von Anwohnerparken geschaffen werden kann.

Auch wenn für dieses Quartier erst nach Abschluss aller Neubebauungsmaßnahmen die Erstellung eines Verkehrskonzeptes vorgesehen ist, so wird darum gebeten, durch die vorgeschlagen Maßnahmen, vorab die Parkraumsituation deutlich zu entschärfen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ludger Traud

gez. Horst Baumann